

Pilotengewerkschaft kritisiert Regierung

Frankfurt am Main. Die Bundesregierung soll nach Auffassung der Pilotengewerkschaft Vereinigung Cockpit (VC) deutlich mehr für den Luftverkehr und die in der Branche Arbeitenden tun. Es gelte unter anderem, atypische Beschäftigungsmodelle auf EU-Ebene zu unterbinden, erklärte VC-Präsident Ilja Schulz am Mittwoch beim Deutschen Verkehrspilotentag in Frankfurt am Main. »Jeder Tag, den Ryanair mit scheinselfständigen Leihpiloten weiterfliegt, ist für sie ein Gewinn«, so Schulz. Der irische Billigflieger setze zudem andere Fluggesellschaften mit seinen niedrigen Kosten zu Lasten der Mitarbeiter unter Druck.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/332954.pilotengewerkschaft-kritisiert-regierung.html>